

# GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen  
Randegg, Bietingen, Ebringen

32. Jahrgang | Nr. 18 | 3. Mai 2024

## :aktuell

## Zentraler geht es nicht MVZ soll in das alte Sparkassengebäude einziehen

Dem Antrag zum Umbau des alten Sparkassengebäudes einschließlich Sanierung und energetischer Ertüchtigung des Daches stimmte der Ausschuss für Technik und Umwelt bereits in seiner letzten Sitzung zu. Nun gibt es weitere Informationen.

**Gottmadingen** (md). »Eigentlich ist das Ganze aus einer »flapsigen« Idee entstanden«, erzählte Andrea Grusdas, Direktorin der Sparkasse Engen-Gottmadingen. Der Gedanke, das MVZ im alten Sparkassengebäude unterzubringen, sei gekommen, als die handelnden Personen sich über einen Standort Gedanken machten. Unter anderem sei hierbei die unbebaute Wiese neben der Sparkasse ins Gespräch gekommen. Dabei stellte sich die Frage, warum man überhaupt baue, dies sei momentan sehr teuer. Das alte Sparkassengebäude biete sich an. Der Standort sei perfekt: »Zentraler geht es nicht. Parkplätze vor der Tür und in der Bahnhofstraße sind vorhanden, fußläufig kurze Verbindung zum Bahnhof und ÖPNV-Anbindung«, so Grusdas. Das Gebäude werde laut Grusdas nur teilweise genutzt, durch Umorganisation innerhalb der Sparkasse könnten das Erd- und Obergeschoss frei gemacht werden. Mit dem Umbauprozess sollen 430 Quadratmeter Räume entstehen, 15 Sprech- und Behandlungszimmer beziehungsweise Zimmer mit Sonderfunktionen wie EKG, Labor, ein Sozialraum für MitarbeiterInnen bis hin zur Umkleide mit Duschmöglichkeit. Das Gebäude wird mit einem Aufzug barrierefrei gemacht, mit der energetischen Sanierung des Daches wird auch das Dachgeschoss für die Sparkasse nutzbar und steht als



Bürgermeister Dr. Michael Klinger, die Direktorin der Sparkasse Engen-Gottmadingen, Andrea Grusdas, die Geschäftsführerin der MVZ Gottmadingen Gailingen GmbH und Gailingens Bürgermeister Dr. Thomas Auer (von links) freuen sich auf das kommende MVZ im alten Sparkassengebäude.

Foto: Durlacher

mögliche Erweiterungsfläche für das MVZ zur Verfügung. Seit dem 1. April ist das MVZ aktiv, sowohl die Praxis Dr. Kaiser in Gottmadingen und die Praxis Dr. Psczolla in Gailingen praktizieren seitdem unter der »Flagge« des MVZ.

»Gottmadingen ist dabei die Zentrale, Gailingen die Filiale. Die Zentrale muss zwingend größer als die Filiale sein«, erklärte Gabriele Dostal, Geschäftsführerin der MVZ Gottmadingen Gailingen GmbH. Die Gailinger Filiale, beheimatet in der alten Volksbank, ist 160 Quadratmeter groß. Der Umbau werde »knackig«, erklärte Gottmadingens Bürgermeister, Dr. Michael Klinger. Es sei ein sehr konstruktiver Planungsprozess, der Umbau solle nach den Handwerkerferien diesen Jahres starten und mit dem geplanten Einzug des MVZ Mitte 2025 seinen Abschluss finden. Etwa zwei Millionen Euro wird die Sparkasse in den Umbau investieren. »Es ist eine Win-Win-Situation. Es ist eine nachhaltigere, bessere Nutzung des Gebäudes, wir erwirtschaften einen Mietzins, es erhöht die Frequenz in der Filiale und zeigt auch das Engagement der Sparkasse«, so Grusdas. Die Sparkasse bleibt Eigentümerin des Gebäudes und vermietet die Räu-

me an das MVZ. In Gailingen hat die Gemeinde das Volksbankgebäude gekauft und vermietet an das MVZ. Besonders lobte der Bürgermeister auch die Zusammenarbeit mit den Architekten Michael Graf aus Singen. »Hier wird von der Funktion her gedacht und sie bringen Expertise im Umbau im Bestand mit«, so Dr. Klinger. Das MVZ ist auch für Arbeitnehmer attraktiv, da die Ärzte zum Beispiel auch in Teilzeit arbeiten können. Viele, gerade junge Ärzte, würden laut Dr. Thomas Auer, Bürgermeister Gailingens, die unternehmerische Verantwortung scheuen, dies übernimmt das MVZ. Ältere Ärzte wollen sich diese nicht mehr aufbürden und sich lieber auf das »Arzt sein« konzentrieren. Auch für medizinische Fachangestellte, die genauso wie Ärzte händierend gesucht werden, ist das MVZ mit seinen Räumlichkeiten attraktiv. Neben Dr. Kaiser und Dr. Psczolla soll zum 1. Januar 2025 ein weiterer Arzt fest zugesagt haben, so Dostal. Falls noch schneller ein weiterer Arzt gewonnen werden kann, stehe eine leerstehende Praxis in den Dorfgärten, eine ehemalige Frauenarztpraxis zur Verfügung, die von der Gemeinde angemietet wurde.

## Gottmadingen aktuell Einen Tag später

**Gottmadingen** (md). Nächste Woche erscheint aufgrund des Feiertags Christi Himmelfahrt Gottmadingen aktuell einen Tag später, also am Freitag, 10. Mai. Anzeigen- und Redaktionschluss für diese Ausgabe ist Dienstag, 7. Mai, 12 Uhr.

## KSV Gottmadingen Jahreshaupt- versammlung

**Gottmadingen**. Am 16. Mai hält der KSV Gottmadingen die diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Neben den Berichten zur abgelaufenen Saison und Ausblick auf die kommende, wird die Vorstandschaft gewählt. Beginn ist um 19:30 Uhr im Gasthaus Sonne in Gottmadingen.

## Förderverein der Eichendorff-Realschule Flohmarkt

**Gottmadingen**. Der Förderverein der Eichendorff-Realschule lädt ein zum 1. Flohmarkt am Samstag, 4. Mai, von 10 bis 14 Uhr. Angeboten werden kann alles außer Möbel und Großgeräte, nur private Anbieter, keine Gewerbetreibende. Die Tischgebühr beträgt 10 Euro, Tische werden gestellt – Größe 80 auf 140 Zentimeter). Die Anmeldung erfolgt telefonisch über das Sekretariat unter Tel. 07731 9057-0 oder per E-Mail an [linsenmann@es-gottmadingen.de](mailto:linsenmann@es-gottmadingen.de). Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein mit Kaffee und Kuchen, Grillwürsten, Zuckerwatte- und Popcornmaschine. Der Erlös kommt den Schülerinnen und Schülern der Eichendorff-Realschule zugute. Der Förderverein hofft auf eine rege Teilnahme.

## Ausschuss für Technik und Umwelt



### Tagesordnung für die 5. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt im Saal des Rathauses am Dienstag, 14. Mai 2024, 17:30 Uhr

1. Fragestunde
2. Bekanntgabe der Niederschrift der 4. öffentlichen Sitzung vom 16. April 2024
3. Bauanträge und Bauanfragen
  - a) Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren auf Nutzungsänderung einer Wohnung in eine Ferienwohnung auf dem Grundstück Flst.Nr. 5863, Dorfgärten 3, Gottmadingen
4. Fragestunde
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

## Abfuhrtermine



<b>Gelber Sack</b>		
Fr.	03.05.2024	Gottmadingen und Ortsteile Bitte stellen Sie den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür
<b>Restmüll</b>		
Di.	07.05.2024	Gottmadingen und Ortsteile
<b>Biomüll</b>		
Fr.	10.05.2024	Gottmadingen und Ortsteile
<b>Grünschnittannahme</b>		
Sa.	11.05.2024	(s. S. 13 der Abfallfibel)
<b>Blaue Tonne</b>		
Mo.	13.05.2024	Gottmadingen und Ortsteile
<b>Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches</b>		
Sa.	29.06.2024	8 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28
<b>Problemstoff-Sammlung</b>		
Di.	21.05.2024	9 bis 11 Uhr, Randegg, Parkplatz am Friedhof
Do.	04.07.2024	9:30 bis 11:30 Uhr, Bauhof, Im Tal 28
<b>Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen</b>		
Sa.	20.07.2024	8 Uhr, Ebringen, Altmaterialsammlung durch den Verein »Brücke der Freundschaft«

Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä. Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

### Anmeldung Sperrmüllabfuhr

Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter ([www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

### Schrottcontainer im Bauhof

Fr. 03.05.2024 16 bis 18 Uhr im Bauhof

## Gemeinderat



### Tagesordnung für die 5. öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Saal des Rathauses am Dienstag, 14. Mai 2024, 18:45 Uhr

1. Fragestunde
2. Müllabfuhr-Zweckverband
  - a) Vorstellung Geschäftsführer
  - b) Vorstellung Erweiterungsbau Betriebsgebäude und Neubau Betriebsgebäude der MZV Dienstleistungs GmbH
3. Katholischer Kindergarten St. Raphael Bietingen – Beteiligung an Sanierungskosten
4. Einführung eines pauschalierten Essensgeldes in den Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Gottmadingen
5. Bebauungsplan »Solarpark Ruthwiese« in Gottmadingen, Gemarkung Randegg
  - a) Beschluss des Entwurfs
  - b) Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und der Behörden und Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB)
6. Bebauungsplan »Solarpark Vorräzen« in Gottmadingen, Gemarkung Ebringen
  - a) Änderung des Geltungsbereichs
  - b) Beschluss des Entwurfs
  - c) Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und der Behörden und Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB)
7. Bebauungsplan »Solarpark Katzental« in Gottmadingen
  - a) Änderung des Geltungsbereichs
  - b) Beschluss des Entwurfs
  - c) Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und der Behörden und Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB)
8. Kunst im Kohlbergareal
9. Bebauungsplan »Poststraße« in Gottmadingen – Erlass einer Veränderungssperre
10. Neuregelung der Umsatzbesteuerung von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (§ 2b UStG) – Erneute Verlängerung der Option nach § 27 Abs. 22a Umsatzsteuergesetz
11. Vergabe der Reinigungsarbeiten für die Jahre 2024 bis 2028
12. Fragestunde
13. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

## Stiftungsrat



### Tagesordnung für die 2. öffentliche Sitzung des Stiftungsrates der Anneliese-Bilger-Stiftung im Saal des Rathauses am Dienstag 14. Mai 2024, 17:45 Uhr

1. Fragestunde
2. Bekanntgabe der Niederschrift über die 1. öffentliche Sitzung des Stiftungsrates am 19. März 2024
3. Erläuterung des Jahresergebnisses 2023 durch die Baden-Württembergische Bank
4. Feststellung des Wirtschaftsplans 2024
5. Fragestunde
6. Verschiedenes, Wünsche, Anträge



## MV Bietingen Vatertagsfest

**Bietingen.** Am Vatertag, 9. Mai, wird der Bietinger Schulhof zum Festplatz: Ab 11 Uhr lädt der Musikverein Bietingen wieder zu seinem Vatertagsfest ein. Mit einem kühlen Bier, Spezi und mehr können sich Väter und Familien erfrischen. Die Festküche bietet wieder die bewährten Gaumenfreuden an: Sie lockt mit Schweinebraten vom Kannonenofen, selbstgemachtem Kartoffelsalat, Pommes und noch mehr. Mit selbstgemachten Kuchen und Torten rundet die Kaffeestube das kulinarische Programm ab. Für Kinder steht wieder die Hüpfburg bereit. Für Stimmung sorgen zum Mittagessen der Musikverein Stahringen und zum Kaffee der Musikverein Anselfingen. Auch zum Abendessen wird für musikalische Unterhaltung gesorgt sein. Bei schlechtem Wetter wird in die angrenzende Bietinger Turnhalle ausgewichen.

## Naturfreunde Gottmadingen Panoramaweg

**Gottmadingen.** Die Naturfreunde Gottmadingen treffen sich am Sonntag, 5. Mai, zu einer Donautal-Panoramawanderung. Vom Parkplatz beim Kloster Beuron wird zum Spaltfelsen und weiter zum Aussichtspunkt Rauher-Stein gewandert. Durch den Irndorfer Felsengarten geht es zum Eichfelsen, der als »Panoramabalkon« mit einer grandiosen Aussicht ins Donautal bekannt ist. Über den imposanten Karstfelsen erreichen die Wanderer die Burg Wildenstein. Dort besteht die Möglichkeit zu einer Einkehr im Schlosshof. Nach dieser verdienten Rast, geht es wieder zum Ausgangspunkt zurück. Die Gehzeit beträgt circa fünf Stunden, mit Rucksackverpflegung. Trittsicherheit und entsprechende Kondition ist erforderlich, Wanderstöcke sind empfehlenswert. Treffpunkt für diese Tour ist um 9 Uhr auf dem Parkplatz beim Feuerwehrhaus in Gottmadingen. Weitere Infos bei den Tourenleitern Christina und Jan Hirling, Tel. 07731 976848 und auf der Homepage [www.naturfreunde-gottmadingen.de](http://www.naturfreunde-gottmadingen.de) unter Ausschreibungen.

# Gute Stimmung in Gottmadingen

## Frühjahrsmarkt wurde mit bestem Wetter belohnt

Bei bestem Wetter war der Gottmadinger Kernort mit Bummlern, Flaneuren und gut gelaunten Besuchern bevölkert. Der Frühjahrsmarkt lud zum Shoppen und zum Schlemmen ein.

**Gottmadingen (md).** Schulter an Schulter saßen die hungrigen und durstigen Besucher des Gottmadinger Frühjahrsmarktes bei der Freiwilligen Feuerwehr und dem DRK, genossen Leckereien vom Grill und kühle Getränke, oder versüßten sich den Tag mit leckerem Kuchen und einem guten Schluck Kaffee. Währenddessen erschallte die zünftige Musik der Musikvereine Bietingens und Randeggs, die gemeinsam die Gäste unterhielten.

Derart gestärkt sahen sich viele gewappnet, über den Markt, der sich von der Hilzinger Straße bis hin zu beiden Rathäusern, dem alten bei der Hebelschule und dem neuen am Bahnhof erstreckte. Dabei lockten die Stände nicht nur mit Kleidung und allerlei Nützlichem, sondern auch mit Schmuck, Hüten, Haushaltswaren und leckerem Essen, vom Crêpes bis zur Grillwurst war auch hier alles vertreten.

Unterhaltung kam auf dem Markt ebenfalls nicht zu kurz. Denn nicht nur war der Rummelplatz der Firma Gebauer wieder auf dem Platz neben der Fahr-Kantine vertreten, sondern auch zwischen der Hebelschule und dem Alten Rathaus trat der Rad-Akrobat Chris Böhm am Sonntag mit seinen Kunststücken auf dem BMX-Bike auf und faszinierte die Zuschauer jeden Alters. Auch der Rollsportverein Gottmadingen war vertreten und hatte eine kleine Bahn aufgebaut, auf der sich die Kleinen, mit Rollschuhen und Knieschonern gesichert, ausprobieren konnten.

Auf der Wiese beim Schneckbrunnen breiteten die Kinder ihre Schätze aus, denn auch dieses Mal lud der Kinderflohmarkt dazu ein, sich mit allerlei Spielzeug auszustatten und gab so den Kindern die Möglichkeit, ihr Taschengeld aufzubessern und Platz für Neues zu machen.



Zahlreiche Menschen aus Gottmadingen und der Region zog es am Wochenende auf den Frühjahrsmarkt.



Die Musikvereine Bietingen und Randegg spielten am Sonntag auf.



Sichtlich Spaß hatten die Kinder beim Rollsportverein auf dem Schulhof.



Adrenalin pur gab es auf der Festwiese bei der Fahr-Kantine.

Fotos: Durlacher

# Fragen, Antworten und Vorwürfe

## Initiative übergibt Unterschriften gegen Bauvorhaben

Das Bauprojekt am Bahndamm an der Johann-Georg-Fahr-Straße schlägt weiter Wellen. In der vergangenen Gemeinderats-sitzung überreichte Karl Möhringer als Vertreter der Initiative »19 statt 25« 800 Unterschriften gegen das geplante Wohngebäude an den Gemeinderat und die Verwaltung.

**Gottmadingen (md).** Über 300 Bürgerinnen und Bürger hätte die Initiative alleine am Heilsberg befragt, so Möhringer. Niemand, besonders am unteren Heilsberg, sei dafür. Gleichzeitig sei laut der Initiative niemand gegen Wohnraumschaffung. »Wir kann der Gemeinderat so ein großes Gebäude in unmittelbarer Nähe beschließen, mit der alten Villa direkt nebenan«, so Möhringer.

Das Thema wurde laut Möhringer erst durch die Leserbriefe der Initiative bekannt. Er fände es schade, dass die Verwaltung nicht proaktiv auf die Bürgerschaft zugegangen sei. Es hätte eine Abwägung zwischen neuem Wohnraum und den Altanwohner geben müssen. »Wenn sie an uns gedacht hätten, hätten sie damit rechnen müssen, dass wir Widerstand leisten würden. Hätten sie uns angehört, hätten wir einen Konsens finden können«, erklärte er. Diese Informationspolitik verärgere ihn. Zwei baurechtliche Verfahren würden, so Möhringer, noch beim Regierungspräsidium laufen, wie die ausgehen würden, wisse niemand.

Bürgermeister Dr. Michael Klinger bezog nach der Rede Möhringers, der mit zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern zur Fragestunde im Gemeinderat erschienen war, Stellung. Der Gemeinderat, jede Fraktion, müsse selbst entscheiden, wie sie mit dieser Unterschriftenliste und dem Projekt insgesamt umgehe. Als Bürgermeister wolle er sich klar positionieren und drei Aspekte ansprechen: »Architektur und Stadtbild«, »Flächensparendes Bauen« und »Geförderter Wohnungsbau«. Abschließend werde er sich zu seinem Verständnis von Bürgerbeteiligung äußern.

### Architektur und Stadtplanung

Ein solches Bauprojekt in unmittelbarer Nachbarschaft, wie bei vielen Bauprojekten auch, löse immer Unmut aus, »aber das abzuwägen gegen die Weiterentwicklung unseres Ortes, in diesem Spannungsfeld stehen der Gemeinderat und ich bei jedem größeren Projekt«, so der Bürgermeister. Für ihn persönlich sei es ein gut gestaltetes Gebäude, es passe städtebaulich an diese Stelle und betone den Übergang und den Eingang zum Ortskern. Die Diskussion sei schon seit langem geführt worden, transparent und öffentlich. »Da wird nichts plötzlich ohne Information der Bevölkerung aus dem Hut gezaubert, wie man vielleicht in der Diskussion über das Projekt glauben machen will«, erklärte er.

### Flächensparendes Bauen

Es sei, so der Bürgermeister, einfacher, gegen etwas zu sein, ohne Konsequenzen zu nennen. In diesem Fall gebe es zwei: Das Problem des fehlenden Wohnraums werde ignoriert und man gehe in die Breite und nehme freie Landschaft in Anspruch. Gegen letzteres gebe es sogar eine Volksinitiative mit ebenfalls sehr vielen Unterschriften, über deren Vorschläge sogar das Landesparlament Baden-Württembergs diskutiere. »Ich bin sicher: Wenn ich morgen mit einer Unterschriftenliste und der Frage losziehe, wer gegen das weitere Zubauen unserer Naherholungsgebiete um Gottmadingen mit Wohnbauprojekten ist, dann habe ich genauso schnell genauso viele Unterschriften wie gegen das hohe Gebäude«, resümierte Dr. Klinger.

### Geförderter Wohnungsbau

Die Bundesregierung scheitere »krachend«, legte Klinger dar, mit ihren Zielen zur Schaffung von Wohnraum von 400.000 Wohnungen pro Jahr. Geförderter Wohnungsbau finde in der Region so gut wie gar nicht mehr statt, selbst Wohnbaugenossenschaften hätten ihre Projekte fast gänzlich eingestellt. »Und dann kommt jemand, packt so ein Projekt an und wird von der Gemeinde nicht unterstützt?

Für mich undenkbar«, so der Bürgermeister. Auch sei klar, dass die, die solche Wohnungen benötigen, längst nicht so laut sein könnten, wie die Gegner. »Aber als Bürgermeister spreche ich auch für diese Menschen«, so Klinger. Er finde es gut, dass beide Seiten an einen Tisch kamen. Seit diesem Gespräch sei klar, dass es die Höhe des Gebäudes brauche, um es überhaupt als geförderten Wohnraum in finanzieller Hinsicht umsetzbar zu machen. »Zu sagen, wir sind nicht gegen geförderten Wohnungsbau, aber das Gebäude darf nicht so hoch sein, das ist für mich schon fast Realitätsverweigerung. Denn für mich ist relativ offensichtlich: Es gibt das Projekt entweder ganz oder gar nicht«, erklärte er. Wenn das Projekt nicht komme und damit geförderter Wohnraum in Gottmadingen fehle, liege dies nicht an der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat, sondern an der Initiative. Das Argument »Ich bin nur gegen die Höhe, die geförderten Wohnungen begrüße ich«, funktioniere an dieser Stelle nicht. »Und das wurde beim Unterschriftensammeln verschwiegen. Für mich sind die Themen unmittelbar verbunden, und ich entscheide mich mit dem sozialen Wohnungsbau für die Höhe«, erklärte Dr. Klinger. Er fügte hinzu, dass er mit einer Unterschriftenliste und der Frage, ob man für geförderten Wohnungsbau in Gottmadingen sei, ebenso schnell genauso viele Unterschriften zusammen haben würde, wie gegen das Gebäude.

### Bürgerbeteiligung

Bürgerbeteiligung bedeute nicht, dass derjenige, der am lautesten rufe oder am besten artikuliere, sich am Ende durchsetze. »Die Kritik, dass Bürgerbeteiligung nicht stattgefunden hat oder nicht gut war, der setze ich mich nicht zum ersten Mal aus«, so Dr. Klinger. Gottmadingen habe viele und gute Erfahrungen mit echter Bürgerbeteiligung, nur zu fragen, wem etwas nicht gefalle, sei keine Bürgerbeteiligung. In Beteiligungsprozessen würden Lösungen gesucht, Zufallsbürger eingeladen und ein ob-

jektives Bild geschaffen. Es gehe bei dem Bauprojekt um ein privates Bauprojekt mit einem klaren Rechtsrahmen.

Auch die Gegner dürften ihre Rechtsmöglichkeiten ausschöpfen. Es sei gut und auch wichtig, dass beide Seiten ihre Möglichkeiten ausschöpfen, aber es bestehe auch der Anspruch der Investoren, sich auf diesen Rechtsrahmen verlassen zu können. Auch dafür stehe er als Bürgermeister.

### Die Beteiligten

»Als Fraktion haben wir uns intensiv damit befasst und sind der Meinung, mit allen Vor- und Nachteilen zum richtigen Ergebnis gekommen zu sein. Ich habe großen Respekt davor, dass 800 Stimmen gesammelt wurden«, erklärte Dr. Bernd Schöffling (CDU). Aber es sei keine repräsentative Darstellung der Meinung der Bevölkerung. »Mir ist es für die Diskussion im Ort wichtig, dass man von den 800 nicht auf das allgemeine Bild der Gemeinde schließen kann. Es ist wichtig zu klären, welche Frage ich stelle und wen ich frage. Für diese Diskussion muss man das genau so sehen«, so Schöffling. Auch Kirsten Graf (SPD) ergriff das Wort: »Die 800 sind ein starkes Votum, und als solches nehmen wir sie wahr. Diese Stimmen kamen sehr spät, erst als das rechtliche Thema von unserer Seite schon durch war«. Das Verfahren habe seinen Gang genommen, die Nachbarn wurden rechtzeitig informiert, beide Seiten wurden gehört. »Jetzt sind wir an einem Punkt angekommen, an dem das Projekt schon weit fortgeschritten ist. Dass man nun zu dem Schluss kommt, das hätte anders entschieden werden müssen – hier muss man sagen, dass letztendlich wir dafür gewählt wurden, die Entscheidungen zu treffen«. Dem schloss sich Martin Sauter (FWG) an, auch die Freien Wähler hätten dies kontrovers diskutiert. Nicht alle seien derselben Meinung gewesen, »aber es war ein demokratischer Prozess. Es gab auch kritische Stimmen, die Mehrheit hat sich dafür entschieden. Auch ich stehe hinter dem Projekt«, so Sauter.



## Pläne waren bekannt

Architekt Binder verweist auf rechtlichen Rahmen

Auch der Planer und Mitbauherr, Daniel Binder, meldete sich in der Diskussion zu Wort: »Wir sind angetreten, sozialen Wohnungsbau zu machen. Dieser wird benötigt, der Prozess ist kompliziert«, erklärte er. Es brauche ein geeignetes Grundstück, es dürfe nicht zu teuer sein und nicht zu groß. Vor dem Kauf des Grundstücks wurden weitere Details geklärt, Anwohner angehört. Seit dem Kauf des Grundstücks wurde ein Jahr lang an den Plänen gearbeitet. »Wir können das Projekt nicht mehr umdrehen«. Der Gemeinderat habe frühzeitig bekannt gemacht hat, was entstehe. Binder verwies auf einen ausführlichen Pressebericht aus dem Jahr

2022, in dem der Wunsch nach einem hohen Gebäude an dieser Stelle sehr deutlich geworden wäre. »Es gibt einen rechtlichen Rahmen. Wenn dieser in Frage gestellt wird, wer soll da noch investieren?«, schloss Binder seine Rede. Nach der Gemeinderatssitzung nahm ein einziger Bürger, der bis zum Schluss im Ratssaal blieb, die Möglichkeit wahr, nochmals das Projekt anzusprechen. Jetzt, da der »wütende Mob« weg sei, könne er auch etwas sagen. Er befürwortete das Bauvorhaben in der Nachbarschaft. »Ich finde es sehr wichtig. Das durchzustehen ist nicht gerade einfach, gerade so kurz vor der Wahl«, sprach der Bürger den Räten Mut zu.

## Schnelles Internet in Gottmadingen

Infoveranstaltung zum Glasfaserausbau

**Gottmadingen.** Die NetCom BW und die Gemeinde Gottmadingen bieten eine weitere Infoveranstaltung zum Glasfaserausbau in Gottmadingen und den Ortsteilen am Donnerstag, 16. Mai, um 19 Uhr in der Mensa der Eichendorff-Realschule in Gottmadingen an.

Die Veranstaltung richtet sich an all diejenigen, denen die bisherigen Termine der Abendveranstaltungen in Gottmadingen und den Ortsteilen sowie eine persönliche Beratung durch die Netcom BW nicht möglich waren. Bei der Infoveranstaltung werden keine neuen Fakten präsentiert, es handelt sich um die

gleichen Informationen, die in den bisherigen Abendveranstaltungen präsentiert wurden. Im Anschluss zum Vortrag der NetCom BW gibt es selbstverständlich die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Nach dem großen Erfolg der ersten Informationsveranstaltungen mit über 250 Besucherinnen und Besuchern in Gottmadingen, sowie gut gefüllten Hallen in den Ortsteilen, möchte die Gemeinde hier noch einmal die Möglichkeit bieten, für all diejenigen, die bislang noch nicht die Chance dazu hatten, sich vollkommen unverbindlich über das Projekt zu informieren.

**Wochenmarkt jeden Freitag 7 bis 12:30 Uhr**

# 5.000 Euro für Herzensprojekte



Jetzt mitmachen:  
[thuega-projekte.de](https://thuega-projekte.de)



**thuega**  
Energie  
*Energie kann mehr.*

## Betriebsbesichtigung

### BLHV-LandseniorInnen informieren

**Hegau.** Die BLHV-LandseniorInnen starten zu einer regionalen Betriebsbesichtigung am Dienstag, 7. Mai. Sie treffen sich um 14 Uhr in Engen und besichtigen den Betrieb der Firma Förster-Technik GmbH in der Gerwigstraße 25. Zu finden ist die Firma wie folgt: Von Aach kommend am ersten Kreisverkehr die dritte Ausfahrt nehmen, danach gleich links in die Gerwigstraße abbiegen. Die Firma Förster-Technik GmbH ge-

staltet die Zukunft der Landwirtschaft. Sie ist spezialisiert auf Tränkautomaten und vieles weitere. Nach der Besichtigung geht es auf den Dielenhof nach Engen, wo man bei Familie Brendle den Tag mit einem Vesper ausklingen lässt. Die BLHV-Landseniorinnen und Landse-nioren bitten um Anmeldung bis spätestens Samstag, 4. Mai, bei Ewald Nübel unter Tel. 07771 9199519 oder bei Armin Zumkeller unter Tel. 07774 7883.

### Herzlichen Glückwunsch

**Frau Karin Brütsch**  
Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 6. Mai  
**Frau Elsbeth Fricker**  
Randegg, zum 70. Geburtstag am 9. Mai  
**Ursula und Peter Groh**  
Gottmadingen, am 3. Mai zur Goldenen Hochzeit

### Gemeindebücherei

Hauptstraße, 22, Telefon 0 77 31 / 97 88-80  
E-Mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de



#### Öffnungszeiten:

Montag		14 bis 17 Uhr
Dienstag		15 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 10:30 Uhr	und 15 bis 18 Uhr
Freitag		15 bis 18 Uhr

#### Besuch in der Gemeindebücherei Gottmadingen



Am 22. April besuchte die zweite Klasse der Hebelschule - Außenstelle Bietingen - mit ihrer Klassenlehrerin Fr. Jaecke und mit der FSJlerin Fr. Hügler die Bücherei, um diese bei einer Führung näher kennen zu lernen. Im Anschluss durften die Schülerinnen und Schüler selbstständig die Medien für sich entdecken, schmökern oder spielen. Bevor es wieder zu Fuß zur Schule zurückging, las die Büchereimitarbeiterin Frau Geiger noch aus dem Buch »Zilly und Zingaro: Der böse Roboter« von Korky Paul vor und zeigte die Bilder dazu mit Hilfe eines Holzrahmens (Kamishibai), in welchen die passenden Bildtafeln eingeschoben werden.

## Zwei Gutachten, ein Ergebnis

### Lärmgutachten zeigen keine relevante Mehrbelastung

**Gottmadingen (md).** Im Zuge der Unterschriftenübergabe durch die Initiative »19 statt 25« in der letzten Gemeinderatssitzung präsentierte Bürgermeister Dr. Michael Klinger die Ergebnisse der Lärmgutachten sowohl der Bauherren als auch der Initiative zum Neubau in der Johann-Georg-Fahr-Straße. Dabei ging es um die grundsätzliche Frage, ob sich für die Anwohner durch die Reflexion des Bahnlärms am geplanten Gebäude eine Verschlechterung ergibt. Das von der Initiative in Auftrag gegebene Lärmgutachten wurde von »rw Bauphysik« durchgeführt und betrachtete die Lärmpegel tags und nachts, der einzelnen Gebäude in der Burgstraße sowie der angrenzenden Bebauung und sogar einzelner Stockwerke. Im Ergebnis stellte das Gutachten Lärmerhöhungen zwischen 0,2 Dezibel (dB) und 1 dB fest, teils wurden die für dieses Wohngebiet geltenden Grenzwerte aber auch ohne den Neubau überschritten. Das Gutachten der Bauherren, durchgeführt von »GSA Körner« stellte Lärmerhöhungen zwischen 0,1 db bis 0,4 dB fest. Beide Gutachten betrachteten die Situation sowohl mit dem Neubau als auch ohne diesen. Lärmzu-

wachs sei im Regelfall nur ab einem Zuwachs von mehr als 3 dB, aufgerundet ab 2,1 dB, und bei Überschreitung der Grenzwerte im 16. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchV) zu berücksichtigen, was in keinem der beiden Gutachten gegeben sei, so der Bürgermeister. Auch im Ausnahmefall, bei Überschreitungen enteignungsrechtlicher Lärmwerte, die einen vorhabenbedingten Lärmzuwachs von mehr als 2 dB, aufgerundet ab 1,1 dB, und die Annahme von Grenzwerten von 70 dB tags und 60 dB nachts vorsieht, sei die Erheblichkeitsschwelle in beiden Gutachten nicht überschritten. »Auch bei strengster Bewertung wird die Auslöseschwelle für Lärmschutzmaßnahmen nicht überschritten«, fasste der Bürgermeister zusammen. Gerne werde die Gemeinde die Gutachten an die Baurechtsbehörde übermitteln. »Er erwarte, dass diese aber zum selben Schluss kommen werde, wie die Gutachter«, erklärte der Bürgermeister. Der Vorschlag der Gutachter, einen Fachanwalt zuzuziehen, richte sich eher an die Initiative, nicht an die Gemeindeverwaltung, schloss Dr. Klinger seine Präsentation.

## Christi Himmelfahrt: Grenzüberschreitend

### Gottesdienst unter der Schüppel-Eiche

**Hegau.** Am Donnerstag, 9. Mai, findet um 10:30 Uhr, an der Ramser Schüppel-Eiche ein Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt der Kirchengemeinden Ramsen, Buch, Büsingen, Gottmadingen mit Pfarrer Urs Wegmüller und Alphornklängen und Blechblasmusik des Silberhorn-Duos statt.

Für das anschließende gemeinsame Bräteln bitten die Kirchengemeinden darum, Picknick, Geschirr und Besteck selbst mitzubringen. Getränke, Kaffee und Kuchen sind erhältlich. Von Ramsen aus führt der Weg über

die Fortenbach-Straße bei der katholischen Kirche vorbei zum Dorf hinaus bis zur Schüppel-Eiche und dann links dem Waldrand entlang zum Gottesdienst-Platz.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Evangelisch-reformierten Kirche Ramsen statt, anschließend gibt es ein gemeinsames Grillieren und Essen im Kirchengemeindehaus. Bei zweifelhafter Witterung erfolgt Auskunft unter Tel. 0041 527431144. Alle sind herzlich eingeladen.



## Sommer, Sonne, Freizeitplanung

### Blut spenden nicht vergessen

Sommerliches Wetter und Feiertage locken mit vielen Freizeitmöglichkeiten. Der DRK-Blutspendedienst erinnert daran, die Blutspende nicht zu vergessen

**Gottmadingen.** Die ersten Sommertage locken in diesen Wochen viele SpenderInnen weg von der Spenderliege. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden: Unfälle und Krankheiten machen vor gutem Wetter keinen Halt. Das DRK bittet zur Blutspende. Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Nächster Termin ist **Donnerstag, 16. Mai, von 14 bis 19 Uhr, Eichendorffhalle, Fliederstraße 16, Gottmadingen.**

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine). Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. PatientInnen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen.

### BUND-Jugendgruppe Fahrradtour

**Gottmadingen.** Am 10.05 trifft sich die BUND-Jugendgruppe, um eine Fahrradtour in Richtung Rheinufer zu unternehmen. Dafür treffen sie sich um 16 Uhr an BUND-Zentrum in Gottmadingen, Erwin-Dietrich-Straße 3. Damit die Gruppe den Ausblick genießen und zwischendurch eine Pause einlegen kann, geht die Gruppenstunde dieses mal bis 19 Uhr. Mitbringen sollte man zur Gruppenstunde das eigene und funktionstüchtige Fahrrad, einen Fahrradhelm sowie ein wenig Verpflegung und Sonnenschutz. Für den Fall, dass das Wetter die Tour nicht zulässt, findet ein Ersatzprogramm am BUND-Zentrum statt. Mitmachen können Interessierte im Alter von zehn bis 15 Jahren. Anmeldung und Fragen gehen per E-Mail an [freiwillige.nsz.hegau@bund.net](mailto:freiwillige.nsz.hegau@bund.net) oder telefonisch an 07731 977103. Hinweise über eine Essens-Allergie bitte auch vorab an diese Mailadresse.

### »Hätte, könnte, sollte – einfach machen«

Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten: Das DRK bietet täglich zahlreiche Termine in der Region an.

Wer sich nicht alleine zur ersten Spende traut, der motiviert einfach Freunde, Bekannte und/oder Verwandte zusammen einen Termin zu reservieren.

Blut spenden? So einfach läuft es: 1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. 2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises. 3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens. 4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle. 5. Die Blutspende: Abnahme von circa 500 Milliliter Blut, dauert nur fünf bis zehn Minuten. 6. Ruhepause und leckere Snacks im Anschluss an die Spende.

Alle Termine und weitere Informationen unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder unter Tel. 0800 1194911.

### Freundeskreis Förderverein der Hebelschule Jahreshauptversammlung

**Gottmadingen.** Die Jahreshauptversammlung des Freundeskreises der Hebelschule findet am 13. Mai um 19 Uhr im Lehrerzimmer der Hebelschule statt. Punkte, die besprochen werden, sind der Jahreskassenabschluss, Jahresrückblick, der Ausblick auf die nächsten Aktionen und die Überlegungen, wie es mit dem Förderverein nächstes Jahr weiter geht, da es einen Vorstandswechsel geben wird.

**INFO  
KOMMUNAL**

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 07733 996594-0  
Fax 07733 996594-5690  
E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)

## Freie Wähler nominieren Kandidaten

### Zwei Bürgermeister führen die Kreistagswahlliste an



Für den Kreistag: (von links) Dr. Michael Klinger, Doris Münch, Norbert Fahr, Andreas Tirolf, Dr. Thomas Auer, Thileepan Piratheepa, Marco Russo.

Foto: FWG Gottmadingen

**Gottmadingen.** An der Spitze der Liste wurden die Bürgermeister Dr. Michael Klinger aus Gottmadingen und Dr. Thomas Auer aus Gailingen nominiert. Aus Gottmadingen treten Piratheepa Thileepan und Norbert Fahr, aus Hilzingen Doris Münch und Marco Russo und aus Gailingen Andreas Tirolf zur Wahl an.

Die Schwerpunkte sehen die Freien Wähler in einer wohnortnahen und effektiven Gesund-

heitsversorgung. Den attraktiven öffentlichen Nahverkehr, insbesondere auch die noch bessere Anbindung der ländlichen Gemeinden, sehen die Freien Wähler mit etlichen anderen Punkten nach wie vor auf ihrer Agenda.

»Wir freuen uns, mit diesem engagierten Team für die anstehenden Wahlen anzutreten und die Interessen der Bevölkerung zu vertreten« so das abschließende Zitat von Markus Romer.



**RUH** 100 Jahre

**HAUSTECHNIK**  
SANITÄR HEIZUNG SOLAR



**GROHE**  
ist es wert.  
Immer.



GROHE DreamSpray\*



GROHE EcoJoy\*



**GROHE**  
ENJOY WATER®

**der Clou: von RUH!**

Ruh Haustechnik GmbH & Co KG  
Hilzinger Straße 12 · 78244 Gottmadingen  
Tel. 07731-9711-0 · [www.ruh-haustechnik.de](http://www.ruh-haustechnik.de)

# Freibadsaison 2024

## Höhenfreibad Gottmadingen öffnet seine Tore

In der kommenden Freibadsaison wird das Höhenfreibad Gottmadingen wieder von Dienstag bis Sonntag in der Zeit von 9 bis 20 Uhr geöffnet sein beziehungsweise am Dienstag weiterhin für das Frühschwimmen bereits um 6 Uhr. Der Montag als Ruhetag wird beibehalten.

**Gottmadingen.** Verwaltung und Gemeinderat hatten sich zuletzt nochmals intensiv mit dem Personalbedarf für das Höhenfreibad und auch der damit verbundenen Frage beschäftigt, ob der Ruhetag am Montag wieder aufgehoben werden kann. Da hierbei auch Personalangelegenheiten betroffen waren, tagte der Gemeinderat hierzu zunächst nichtöffentlich.

Einbezogen war für die Beratung auch der Sachverständigen eines externen Fachbüros, welches bereits die Generalsanierung des Höhenfreibades im Jahr 2015 begleitet hatte. Im Ergebnis führte dies jetzt zu der Entscheidung, trotz einer gegenüber den beiden schwierigen Vorjahren wieder verbesserten Personalsituation den zuletzt eingeführten Ruhetag am Montag beizubehalten, um einen sicheren und stabilen Betrieb des Höhenfreibades zu gewährleisten.

Berücksichtigt wurden bei dieser Entscheidung neben den gesetzlichen Bestimmungen des Arbeitsschutzes zur Einhaltung

gen von Ruhetagen, Pausenregelungen und zulässigen Höchstarbeitszeiten für das Personal vor allem auch die für einen sicheren Badebetrieb maßgeblichen Normen und Richtlinien, die zuletzt im Jahr 2019 und 2023 aktualisiert worden sind. Danach ist bei der Bemessung des Personalbedarfes neben den Badegastzahlen auch verstärkt zu berücksichtigen, welche besonderen Attraktionen und Angebote ein Freibad aufweist, da diese im Sinne der Sicherheitsvorschriften eben auch ein Gefahrenpotenzial beinhalten. Im Höhenfreibad sind dies aufgrund seiner Wassertiefe ein 50-Meter-Sportbecken und ein Springerbecken mit Sprungturm sowie die Breitwellen- und Speedrutsche im Freizeitbecken, welche bei Öffnung erhöhte Anforderungen an die zu gewährleistende Wasseraufsicht stellen. »Ohne den Einsatz von DLRG und Förderverein würden wir den Betrieb insbesondere an Wochenenden und an gut besuchten Starklasttagen überhaupt nicht schaffen«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger, »ich bin für dieses Engagement der Vereine sehr dankbar«.

In der Gesamtabwägung führte dies jetzt zur getroffenen Entscheidung, zugunsten eines möglichst sicheren und attraktiven Freibadbetriebes das Höhenfreibad an einem Tag der Woche nicht zu öffnen und für Montag einen Ruhetag vorzusehen.

### Öffnungszeiten im Überblick

#### Vorsaison vom 11. Mai bis 17. Mai

Samstag und Sonntag 9 bis 19 Uhr  
Dienstag bis Freitag 11 bis 19 Uhr

#### Hauptsaison 18. Mai bis 8. September

Montag Ruhetag  
Dienstag 6 bis 20 Uhr (Frühschwimmtag)  
Mittwoch bis Sonntag 9 bis 20 Uhr

Aktuelle Informationen zum Höhenfreibad finden Sie auch unter [www.hoehenfreibad-gottmadingen.de](http://www.hoehenfreibad-gottmadingen.de).

## TV Gottmadingen 1876 Mitglieder- versammlung

**Gottmadingen.** Der TV Gottmadingen 1876 lädt zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Montag, 3. Juni, um 19 Uhr im Hotel Sonne in Gottmadingen ein. Die Mitgliederversammlung wird neben den wichtigen Vorstandswahlen auch Auskunft über die finanzielle Situation des Vereins geben, sowie die sportlichen Aktivitäten in den Jugend- und den Aktiven Mannschaften in der Spielgemeinschaft mit dem TV Rielasingen erläutern. Des Weiteren finden zu einigen Positionen innerhalb des TV Gottmadingen Neuwahlen statt. Der TVG freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme aller aktiven und passiven Mitglieder.

## Naturfreunde Gottmadingen

### Schienerberg- wanderung

**Gottmadingen.** Die Seniorengruppe der Naturfreunde Gottmadingen trifft sich am Dienstag, 7. Mai, zu einer Rundwanderung auf dem Schienerberg. Die Gehzeit beträgt circa zwei Stunden. Treffpunkt und Abfahrt ist um 13:45 Uhr auf dem Parkplatz beim Feuerwehrhaus in Gottmadingen. Nähere Infos gibt es bei Günter Hörenberg, Tel. 07731 48142.

## DRK-Ortsverein

### Jahreshaupt- versammlung

**Gottmadingen.** Der DRK-Ortsverein lädt am Freitag, 17. Mai, zur Jahreshauptversammlung mit vielen Ehrungen verdienter ehrenamtlicher Mitglieder ein, sie findet um 19 Uhr im Gasthaus Sonne in Gottmadingen statt. Neben den Ehrungen und Wahlen wird es auch Berichte geben. Der Ortsverband würde sich über zahlreiche Gäste freuen.



Trotz des wechselhaften Wetters war eine kleine Abteilung des Turnvereins Randegg, mit ihrem Trainer Peter Czapracki, zu den Bezirksmeisterschaften in Singen angetreten. Mit einer persönlichen Bestleistung im Hochsprung glänzte Emilie Latac (Foto) in der Alterklasse W10 mit einer übersprungenen Höhe von 1,14 Metern und erreichte den 1. Platz. Auch im Weitsprung und im 800-Meter-Lauf konnte Emilie ihr leichtathletisches Talent beweisen und erzielte in ihrer Altersklasse beachtliche dritte Plätze.

Foto: TV Randegg

## Schwarzwaldverein Gottmadingen

### Radwanderung

**Gottmadingen.** Nachdem die für den Monat April geplante Ausfahrt der Radwandergruppe des Schwarzwaldvereins Gottmadingen buchstäblich der Kälte und dem Regen zum Opfer fielen, soll diese Tour rund um die Höri jetzt im Mai bei sicherlich besserem Wetter am Mittwoch, 8. Mai, einschließlich des Besuchs der von Dix ausgestattete Kapelle nachgeholt werden. Eine Badehose braucht noch nicht mitgenommen zu werden, es wird aber wieder gegrillt werden. Alle, die gerne normal Radfahren, mit und ohne E-Bike, sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 9 Uhr auf dem Parkplatz an der Rielasinger Straße gegenüber Heinemann. Die Strecke selbst beläuft sich auf ziemlich genau 50 Kilometer. Infos gibt es bei Karl Baumann, Tel. 0177 4116748.

## Wochenmarkt

jeden Freitag 7 – 12:30 Uhr



# GROßE SOMMERAKTION 2024

Der Sommer ist nah! Bringen Sie jetzt ihre Steine und Garten zum strahlen!

**300 €**  
Gutschein für die ersten 30 Anrufer und **EINMALIG 30 %** auf **ALLE** Arbeiten.



Mai Donnerstag	Mai Freitag	Mai Samstag	Mai Montag	Mai Dienstag
<b>02.</b>	<b>03.</b>	<b>04.</b>	<b>06.</b>	<b>07.</b>

Nur 5 Tage gültig

## KOSTENLOSE BERATUNG & ANGEBOT VOR ORT! ☎ 07771 - 6340320

Wir sind täglich in Stockach, Hegau, Singen, Radolfzell, Gottmadingen, Tengen, Engen, Hilzingen, Ach, Wangen und im ganzen Bodensee-Kreis für Sie unterwegs!

### STEINREINIGUNG - porentief & umweltfreundlich

Wir arbeiten mit Industriemaschinen, 80% Luft & 20% Wasser. Diese gewährleistet, dass die Steine schonend bis in die Poren gereinigt werden. Wir beseitigen umweltfreundlich und ohne Chemie Moos, Unkraut, Pilze, Flechten sowie jegliche Verschmutzungen. Durch die anschließende Nano-Imprägnierung gewährleisten wir Ihnen eine Garantie bis zu 5 Jahre gegen Neubefall vor neuen Verschmutzungen.



STEINREINIGUNG  
statt 19,90 €/m<sup>2</sup>  
JETZT EINMALIG  
ab 4,90 €/m<sup>2</sup>

### KUNSTHARZVERFUGUNG - FESTE FUGE

**ACHTUNG!!!** Bei einer Kunstharzverfugung schenken wir Ihnen die Steinreinigung!



**VORTEILE EINER FESTEN KUNSTHARZVERFUGUNG**  
Kein Unkraut mehr in den Fugen · Wasserdurchlässig  
Kein Auswaschen der Fugen durch Regen · Witterungsbeständig  
Keine Leerräume durch Fugenmaterial  
Keine unschönen Zementschleier · Keine Frostschäden

### DACHREINIGUNG & DACHIMPRÄGNIERUNG

Ihr Dach ist in die Jahre gekommen. Dies ist eine Belastung, die deutlich Spuren hinterlassen hat. Nach einigen Jahren kommen auch Verschmutzungen, wie z.B. Moos, Pilz, Algen... hinzu. Ein neues Dach ist aufwendig und kostenintensiv. Wir reinigen Ihr Dach und imprägnieren es zum Schutz gegen Neubefall vor neuen Verschmutzungen, wie z.B. Moos, Algen, Pilze, Flechten... und mehr



**SONDERAKTION: DACHRINNENREINIGUNG 2,00 € lfm.**

DACHREINIGUNG  
statt 19,90 €/m<sup>2</sup>  
JETZT EINMALIG  
ab 7,90 €/m<sup>2</sup>

Großer Dachcheck jetzt 19,90 € vom 02.05.24 bis zum 07.05.24

### DACHBESCHICHTUNG - ein Dach wie Neu!



#### FARBAUSWAHL UNSERER HOCHWERTIGEN DACHBESCHICHTUNG

Schwarz	Schiefergrau	Anthrazit	Rotbraun
Zieglerot	Braun	Stahlblau	Moosgrün

### FASSADENREINIGUNG MIT LANGZEITSCHUTZ



Sichern Sie sich noch heute Ihren Termin.  
07771 - 6340320

Wir entfernen sämtliche Verschmutzungen wie Algen, Schimmel oder Pilzbefall effektiv und stellen sicher, dass Ihre Fassade lange nach der Reinigung noch glänzt. Unser Reinigungsverfahren ist dabei sehr sanft und schädigt Ihre Fassade nicht. Natürlich achten wir bei jeder Fassadenreinigung auch stets auf die Umwelt. Nach der Reinigung wird die Fassade mit Langzeitschutz gegen Neubefall vor Pilzen, Moos und Schimmel behandelt und imprägniert



Im Bereich der Pflasterarbeiten besitzen wir viel Erfahrung. Wir kennen uns mit Natursteinen, Pflastersteinen und Platten aus Beton aus und sorgen für einen stabilen Untergrund. Wir pflastern Ihren Gehweg, Ihre Terrasse, Einfahrt oder den Parkplatz und halten diese auch weiterhin instand. Wir reparieren die Pflasterung, erneuern einzelne Steine oder wenn notwendig die gesamte Fläche. Im Garten setzen wir Rasenkantensteine oder pflastern Ihnen den Weg zum Beet.

STEIN- & DACHREINIGUNG · STEIN- & DACHIMPRÄGNIERUNG · DACHBESCHICHTUNG · FASSADENREINIGUNG · KUNSTHARZVERFUGUNG · BALKON- & TERRASSENSANIERUNG · PFLASTERARBEITEN · FLACHDACHSANIERUNG · FLACHDACHREINIGUNG · DACHRINNENREINIGUNG · DACHBODENREINIGUNG



Inh.: A. Roth · Büro: Hauptstr. 19 · 78333 Stockach · Arbeitszeiten: Mo. - Sa. 08:00 bis 20:00 Uhr und nach Vereinbarung / auch Sonntags telefonisch erreichbar

Mobil: 0163 - 4961979 · E-Mail: udos-steinsanierung@web.de · www.dachundsteinservice-roth.de

## TTS auf dem 6. Platz

### Abschluss der Runde 2023/2024

**Gottmadingen.** In ihrem letzten Spiel der Verbandsrunde 2023/2024 trat der TTS Gottmadingen in Bohlingen ohne ihr vorderes Paarkreuz mit Markus Horvath und Andreas Sernatinger an. Somit waren die Siegchancen eher klein, zumal auch der bisher gut aufspielende Christian Frey verletzungsbedingt absagen musste. In den Eingangsdoppeln hatten die Bohlinger Maurer/Winands passende spielerische Mittel parat, um sich gegen die Gottmadinger Lang/Hug mit 3:0-Sätzen durchzusetzen. Zwischenzeitlich mussten Hornstein/Lüber zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Willmann/Horvath aber dennoch sicher mit 11:6, 10:12, 11:8, 11:8 ein. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Lämmlein/Widinger bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen die Gottmadinger Gabriel/Marzahl. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0 für Bohlingen. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Kevin Hornstein und Konrad Lang, bevor der Gottmadinger Lang einen Matchball nutzte und sich den 3:2-Sieg sicherte. 3:2 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Thomas Maurer und Roland Willmann den letzten Ballwechsel spielten. Dabei gewann Maurer den finalen Satz mit lediglich zwei Punkten Differenz. Wenig

später ging es beim Stand von 4:1 für Bohlingen weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Patrick Winands bekam es nun mit Christian Horvath zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Patrick Winands am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für seine Mannschaft einfuhr. Lars Lämmlein hatte wenig später seinen Gegner Axel Gabriel beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1.

Einen Sieg fuhr derweil Thomas Widinger bei seinem 3:1 gegen Fabian Marzahl ein. Zwischenzeitlich musste Patrick Lüber zwar einen Satz weggeben, fuhr dann sein Spiel gegen Franz Hug aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Den Sieg von Roland Willmann konnte Kevin Hornstein im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an Gottmadingen. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz gewann Thomas Maurer gegen Konrad Lang mit 3:2. Bemerkenswert war, dass Lang den fünften Satz trotz einer 7:0 Führung nicht ins Ziel bringen konnte. Damit war die 9:2 Niederlage besiegelt. Der TTS Gottmadingen beendete somit die laufende Runde auf einem sechsten Platz in der Bezirksklasse.

## Freie Rohre

### Gemeinderat vergibt Kanalarbeiten

**Gottmadingen (md).** Die Befahrung aller Gottmadinger Kanäle führte 2020 zu einem Sanierungskonzept. Diesem zufolge sollen 2024 20 Haltungen, Gesamtlänge circa 920 Meter, mit Inlinern saniert und sieben Haltungen, Gesamtlänge circa 330 Meter, partiell saniert werden. Die Arbeiten, die zehn Wochen andauern sollen, sollen zwischen Mitte Mai und Ende Oktober diesen Jahres stattfinden. Die Ausschreibung ergab fünf Einreichungen. Der günstigste Anbieter war die Firma

Pfaffinger aus Nagold mit 299.000 Euro, angesetzt waren 377.000 Euro. Einstimmig vergab der Gemeinderat die Arbeiten an diese Firma.

Zeitgleich vergab der Gemeinderat die Arbeiten für die Kanalreinigung. Sechs Firmen gaben ihre Angebote ab. Die günstigste Firma war die Firma »Griener Dienstleistungen« aus Wehr mit einem Angebot über 88.000 Euro, angesetzt waren hierfür 120.000 Euro. Auch hier vergab der Gemeinderat die Arbeiten einstimmig an die Firma.

## Gute Stimmung im Schnee

### Erfolgreiche Saison mit Retro-Finale im Montafon

**Hegau.** Der Ski-Club Gottmadingen beendet seine Saison mit der Abschlussfahrt am Oster Samstag, dieses Jahr zum ersten Mal in Silvretta, Montafon. Wieder mal kann der Verein auf eine absolut erfolgreiche Saison blicken. Sowohl Schneebedingungen als auch Wetter waren bei allen Events sehr gut. Die Ausfahrten konnten ohne Einschränkungen statt finden und die ausgebuchten Busse, bestätigten den Verein in seiner Planung. Am 30. März, pünktlich zu Ostern, durften die letzten Teilnehmer dieser Saison noch einmal den Winter genießen und am 80er-Retro-Day im Gebiet Silvretta teilnehmen. Leider waren einige Teile des Skigebiets wegen starkem Wind geschlossen, doch das tat der Stimmung keinen Abbruch. Mit DJ, Tombola und bun-

ten Outfits, wurde bei bestem Wetter gefeiert. Der Ski-Club freut sich jedes Jahr über die vielen glücklichen Teilnehmergesichter, das durchweg positive Feedback aus den Kursen und das gesellige Zusammensein. Der Ski-Club dankte außerdem den langjährigen und unkomplizierten Partnern. Ohne die Sportbahnen Elm, den Flumserberg, die guten Konditionen und die unkomplizierte Unterstützung könnte so eine erfolgreiche Saison nicht statt finden. Der Ski-Club bedankte sich bei allen Teilnehmern, Übungsleitern und Helfern für den unermüdlichen Einsatz und die rege Teilnahme. Der Vorstand freut sich schon, viele Gesichter am Sommerfest, 13. Juli, beim Kleintierzuchtverein Gottmadingen wieder zu sehen, und wünscht allen eine sonnige Zeit.

## Briefwahl online beantragen

### Schnell und einfach zum Wahlschein

**Gottmadingen.** Wahlberechtigte können ihr Wahlrecht auch durch Briefwahl ausüben. Zu den Europa- und Kommunalwahlen am 09.06.2024 können Briefwahlunterlagen schriftlich, elektronisch (zum Beispiel per E-Mail, Internet) oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden. Für die Beantragung der Briefwahlunterlagen über den Online-Antrag auf der Homepage der Gemeinde Gottmadingen [www.gottmadingen.de](http://www.gottmadingen.de) wird die Wahlbezirks- und Wählernummer benötigt. Diese findet man auf der Wahlbenachrichtigung, die ab 2. Mai verteilt wird. Bei Aufruf des Links erscheint ein Erfassungsformular für die Anmeldedaten. Die Daten aus der Wahlbenachrichtigung müssen in das Antragsformular eingetragen werden. Für die automatische Prüfung der Daten wird unter anderem die Eingabe der Wahlbezirks- und der Wählernummer benötigt. Die Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten die Antragsdaten nicht mit dem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, wird automatisch darauf hinge-

wiesen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden anschließend per Amtsbote zugestellt. Alternativ kann der Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit dem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt. Wer Briefwahlunterlagen für eine andere Person beantragen oder abholen will, benötigt hierzu eine schriftliche Vollmacht. Sollte die Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen, kann auch formlos, entweder schriftlich oder per E-Mail an [wahlen@gottmadingen.de](mailto:wahlen@gottmadingen.de) ein Wahlschein beantragt werden. In diesem Fall muss der Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angegeben werden. Fragen zum Antragsverfahren beantwortet das Wahlamt unter Tel. 07731 908-160 oder per E-Mail an [wahlen@gottmadingen.de](mailto:wahlen@gottmadingen.de). Eine persönliche Abholung der Briefwahlunterlagen ist erst möglich, sobald die Stimmzettel für die Europawahl und die Kommunalwahlen (Gemeinderat und Kreistag) vorliegen. Die Gemeindeverwaltung wird an dieser Stelle darüber informieren.

**Redaktions- und Anzeigenschluss**

Montag, 12 Uhr



## Spannende Spiele auf höchstem Niveau

Südbadische Handballmeisterschaft in der Goldbühlhalle



Die Heimmannschaft der SG RiGo errang den dritten Platz. Foto: SG RiGo

**Gottmadingen.** Die Goldbühlhalle war am 20. April Schauplatz einer packenden Südbadischen Handballmeisterschaft der D-Jugend. Acht Teams aus den verschiedenen südbadischen Bezirks-Staffeln traten gegeneinander an, wobei sich einige enge Spiele und Überraschungen ergaben, die die angereisten Handballfans in Atem hielten. Eine Mannschaft, die besonders im Rampenlicht stand, war die Heimmannschaft der SG Rielasingen-Gottmadingen, die es über die Gruppenphase bis ins Halbfinale schaffte. Trotz eines überaus harten Kampfes mussten sie sich im Halbfinale gegen die SG Waldkirch/Denzlingen geschlagen geben. Dennoch liebten sie sich nicht entmutigen und sicherten sich im Spiel um Platz 3 gegen den Ligakonkurrenten TV Überlingen einen knappen Sieg. Das Finale versprach am Ende des Turniers ein ebenso spannendes wie se-

henswertes Duell zweier Teams zu werden, die sich nichts schenken würden. Hier spielten die SG JHA Baden gegen die SG Waldkirch/Denzlingen. Die Zuschauer sahen ein mitreißendes Spiel, das bis zur letzten Sekunde einiges an Spannung bereithielt. Am Ende setzte sich die SG JHA Baden durch und krönte sich damit zum Südbadischen Handballmeister 2024. Die Stimmung in der Goldbühlhalle war den ganzen Tag über großartig, die Spieler und Spielerinnen fühlten sich sehr wohl und boten Handball auf höchstem Niveau. Die SG RiGo gratulierte an die SG JHA Baden zum verdienten Sieg und Glückwunsch auch allen Teams für ihre großartige Leistung bei dieser aufregenden Meisterschaft. Danke sagen möchte der Verein auch den vielen Helfern der SG Rigo durch die dieses großartige Handballturnier erst ermöglicht wurde.

## Erfolgreiches Wochenende in St. Georgen-Peterzell

Tanzabteilung des VfB Randegg brillierte



Gleich zwei Tanzgruppen des VfB Randegg konnten sich am 20. April den ersten Platz am Showtanzwettkampf in St. Georgen-Peterzell sichern.

**Randegg.** Den »Skylights« vom VfB Randegg gelang es am Jugendwettkampf sich gegen fünf weitere sehr starke Tanzgruppen durchzusetzen und den 1. Platz zu belegen. Die Tänzerinnen im Alter von 13 bis 14 Jahren, welche von Vanessa Glück und Sanja Schmittschneider trainiert werden, erzählten mit ihrem Tanz die fesselnde Geschichte des Schiffbruchs und der ungewöhnlichen Freundschaft zwischen einem Gestrandeten und einem Tiger.

Ebenfalls konnte die Tanzgruppe »Little Stars« vom VfB

Randegg mit Ihrem Tanz zum Thema »A Sky full of Stars« beim Kinderwettkampf einen verdienten 1. Platz erreichen. Die Mädchen sind im Alter von neun bis elf Jahren und trainieren einmal pro Woche unter der Leitung von Barbara Gruber und Jana Magro. Als nächstes werden die 13 Mädchen beim Schüler-Gruppen-Wettkampf (SGW) am 30. Juni in Steißlingen ihr Können zeigen. Die Tänzerinnen der beiden Tanzgruppen freuen sich sehr über jeden einzelnen Zuschauer, der sie anfeuert und dabei ist. Wer den Auftritt der Tanzgruppen live erleben möchte, kann sich dies auf der Instagram-Seite [skylights\\_vfb\\_randegg](#) und [vfb\\_randegg\\_tanz](#) ansehen, dort werden die nächsten Termine bekanntgegeben.

**INFO**  
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 07733 996594-0  
Fax 07733 996594-5690  
E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)

Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag, 12 Uhr

**GOTTMADINGEN**  
aktuell

Schwarzwaldverein  
Gottmadingen  
**Wanderhock  
vorgezogen**

**Gottmadingen.** Der Wanderhock im Mai wird auf den Mittwoch, 8. Mai, vorgezogen, da der Donnerstag ein Feiertag ist.

Treffpunkt ist wie immer um 16 Uhr im Gasthaus Kranz, Gottmadingen. Infos gibt es bei Günther Stehle, Tel. 07731 948720.

## Geistige Fitness im Alter

DRK-Ortsverband bietet ganzheitliches Gedächtnistraining in Gottmadingen an



Peter Löchle, DRK-Ortsverbandsvorsitzender, und Dr. Andrea Oppermann freuen sich darauf, im DRK-Heim ein ganzheitliches Gedächtnistraining anbieten zu können. Foto: Durlacher

Gemeinsam mit Dr. Andrea Oppermann möchte der DRK-Ortsverband den Menschen Methoden an die Hand geben, sich auch im Alltag mental fit zu halten.

**Gottmadingen** (md). Nach den einschränkenden Jahren der Corona-Pandemie konnte der DRK-Ortsverband endlich wieder mit geselligen und sozialen Veranstaltungen die Menschen beginnen und Gemeinschaft stiften. Bereits im vergangenen Jahr wurde Peter Löchle, Vorsitzender des DRK-Ortsverbandes, darauf angesprochen, dass es so etwas wie Gedächtnistraining in Gottmadingen nicht gebe. Dies will Löchle nun gemeinsam mit Dr. Andrea Oppermann angehen. In fünf Terminen im Herbst, beginnend mit dem 11. September, sollen Merktechniken erlernt werden, um Informationen besser zu behalten und das Gedächtnis zu verbessern, mit Gehirnjogging spielerisch die geistigen Fähigkeiten fitgehalten werden. Wichtig ist es Dr. Oppermann, dass man nicht nur passiv bleibt, sondern das Training nutzt, um aktiv etwas für die eigene geistige Gesundheit zu tun. Viele Aktivitäten würden laut Oppermann nur passiv Ge-

meinschaft stiften, etwa ein Fest. Bei einem nicht anlassgebundenen Angebot wie dem Gedächtnistraining, werde aktiv Gemeinschaft gefördert, indem man sich herausfordert, unterstützt und gemeinsam etwas für die geistige Fitness tut. Denn neben vielen anderen Bereichen, in denen sich nicht mehr der Staat kümmert oder kümmern wird, muss man selbst aktiv werden. Es wird in den fünf Terminen um mehr als Kreuzworträtsel und Sudoku gehen, »benutzungsorientiert« sei laut Dr. Oppermann hier das Stichwort. Etwa mit persönlichen Geschichten und Alltagsdingen wie Namen, Telefonnummern und mehr.

Für dieses Projekt wird es am Mittwoch, 12. Juni, eine Auftaktveranstaltung um 18 Uhr im DRK-Heim in der Hilzinger Straße geben. In ihrem multiperspektivischen Vortrag wird Dr. Oppermann Grundlagen vorstellen, wie das Gehirn funktioniert und an Übungen demonstrieren, wie man sich geistig fit halten kann und im Alter aktiv leben und am Leben teilnehmen kann. Personen jeden Alters und jeder Erfahrungsstufe sind willkommen, das Projekt wird kostenlos angeboten.

Veröffentlichungswünsche und Terminanfragen bitte an [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de) oder unter Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

## 45-Minuten-Kurse

Hygienebelehrung jetzt auch online verfügbar

**Hegau.** Mit einem neuen Online-Verfahren können die gesetzlichen Anforderungen des Infektionsschutzgesetzes beim Umgang mit Lebensmitteln schnell und flexibel erfüllt werden. Seit dem 1. Mai sind Termine für die etwa 45-minütige Hygienebelehrung buchbar, mit sofortigem Erhalt des Schulungszertifikats. Die Verarbeitung und Verteilung von Speisen im gewerblichen Rahmen unterliegt den Vorgaben des Infektionsschutzgesetzes. Alle, die eine Tätigkeit in diesem Bereich aufnehmen wollen, sind zu einer Erstbelehrung verpflichtet. Danach müssen sich Neubeschäftigte einer sogenannten Hygienebelehrung unterziehen. Hierbei geht es darum, das Risiko der Übertragung von ansteckenden Krankheiten über Lebensmittel zu minimieren. Bisher wurden diese Schulungen für das Lebensmittelgewerbe und die Gastronomie ausschließlich als Präsenzveranstaltungen angeboten. Angesichts einer stei-

genden Nachfrage gibt es nun eine alternative Lösung – ein Online-Verfahren, das schnell, sicher und flexibel absolviert werden kann. »Unser Gesundheitsamt freut sich, die Hygienebelehrung ab sofort online anzubieten. Damit schaffen wir einen noch bürgerfreundlicheren Service und erfüllen gleichzeitig die Anforderungen der digitalen Transformation«, so Magdalena Kurkowski, Leiterin des Amtes für Gesundheit und Versorgung im Landratsamt Konstanz. Die Terminbuchung für die Online-Belehrung ist seit 1. Mai freigeschaltet. Die Schulung dauert etwa 45 Minuten und wird in 26 Sprachen sowie in Gebärdensprache und leichter Sprache angeboten. Nach Abschluss erhalten die Teilnehmenden sofort ein Schulungszertifikat. Weitere Informationen sowie das Buchungsportal sind auf der Webseite des Landratsamtes zu finden unter [www.lra.kn.de](http://www.lra.kn.de), Suchbegriffe »Infektionsschutz und Belehrung«.

## Duftende Sinnes-Impulse

KräuterWochen am Bodensee und im Hegau

**Hegau.** Mildes Klima und wärmendes Vulkangestein schaffen am westlichen Bodensee wahre Wohlfühlbedingungen für Würz- und Heilpflanzen. Ob als Wildkräuter, in blühenden Gärten oder in der heimischen Küche – sie sind in der Region allgegenwärtig. Diesen Reichtum feiern die KräuterWochen am westlichen Bodensee vom 11. Mai bis zum 16. Juni.

Während die duftenden Alleskönner in Beeten und auf Wiesen die volle Kraft ihres Aromas entfalten, dürfen sich Gäste und Einheimische auf Kräutergenuss in vielen Restaurants der Region freuen sowie auf Führungen, Vorträge, Kräuterworkshops und mehr. Würziger Auftakt zu den KräuterWochen ist der Radolfzeller Kräutermarkt am 11. Mai. Am Seeufer steht dann eine große Auswahl an Samen, Setzlingen und Kräuterpflanzen sowie Kräuteröle, -liköre, Pestos und mehr zum Verkauf.

Voller Kräuterkraft und kulinarischer Inspiration stecken auch die feinen Kräutergerichte und

-menüs, die dann in 20 Restaurants rund um das Ufer des westlichen Bodensee und im Hegau serviert werden. Feinschmecker dürfen sich beispielsweise auf geliertes Wildkräuter-Mousse, Kräuterspätzle, würzige Wildkräuter-Gemüsepfanne, zarten Fisch mit Kräuter-Kruste, Rosmarin-Crème-Brûlée und viele weitere Schlemmereien freuen.

Wer sich die grünen Tausend-sassas nicht nur auf der Zunge zergehen lassen möchte, nimmt an den Führungen, Kursen und Workshops teil. So lernen Interessierte etwa bei Kräuterwanderungen die Vielfalt an Wildkräutern in der Region kennen oder stellen unter Anleitung Salben und Tinkturen oder Kräutersalze her. Ein Highlight: Auf der Gemüseinsel Reichenau, die in 2024 ihr 1.300-jähriges Jubiläum feiert, laden die dortigen, neu eröffneten Klostersgärten zu Führungen oder Entdeckungstouren auf eigene Faust ein. Weitere Informationen: [www.bodenseewest.eu/kraeuterwochen](http://www.bodenseewest.eu/kraeuterwochen).





# LEBENSWERT. KOMMUNIKATIV. VIELFÄLTIG. MÜHLHAUSEN-EHINGEN.



**Einladung zum Info-Tag am  
Samstag, 04.05.2024 von 10 – 13 Uhr**

### Neubauwohnungen:

- Ein in Zusammenarbeit mit der Gemeinde entwickeltes und zukunftsfähiges Wohnkonzept für alle Generationen
- Haus A mit Service-Wohnen
- 2,5 – 4,5 Zimmer
- ✓ Durchdachte Wohnungsgrundrisse in zentraler Lage
- ✓ Helle, lichtdurchflutete Räume durch großzügige, teils bodentiefe Verglasung
- ✓ Sonnige Terrassen & Balkone
- ✓ Komfortabler Aufzug barrierefrei in alle Etagen
- ✓ Überzeugende Ausstattung
- ✓ Solide, energieeffiziente Bauweise durch unser Bauunternehmen und regionale Handwerksbetriebe
- ✓ Provisionsfreier Verkauf

### Für Kapitalanleger:

- noch in 2024 Mieteinnahmen +
- erhöhte Abschreibung sichern
- Mietinteressenten vorhanden

### Für Eigentümer:

- kurzfristiger Bezug möglich
- individuelle Gestaltung sowie Bemusterung

**NEUGIERIG? Wir freuen uns auf Sie!**



88367 Hohentengen



72514 Inzigkofen-Vilsingen

Dreher Löffler GmbH

Tel. 07572 76770-0, E-Mail. loeffler@mloeffler-bau.de  
Ansprechpartner: Harald Kirchmann, Tel. 0173 5259214  
www.bauen-mit-loeffler.de

**Kaufpreis: auf Anfrage**



# Günstige Gelegenheit

Der große Kleinanzeigenmarkt mittwochs  
und samstags im SÜDKURIER.

[www.suedkurier.de/anzeigen](http://www.suedkurier.de/anzeigen)

☎ 07531/999 4444 (Ortstarif)

Gehört zu mir.

**SÜDKURIER**

## Öffentliche Bekanntmachung

Bereitstellung im Internet am 3. Mai 2024

### Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und für die Wahl des Gemeinderats und des Kreistags sowie über die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 9. Juni 2024

Am 9. Juni 2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und gleichzeitig finden in der Gemeinde Gottmadingen die Kommunalwahlen – Wahl des Gemeinderats und die Wahl des Kreistags – statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen – für die Wahlbezirke der Gemeinde Gottmadingen werden in der Zeit vom **20. Mai 2024 bis 24. Mai 2024** werktags während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgermeisteramt, Wahlamt, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen, Zimmer 005 und 006 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Das Wahlamt ist über den rückwärtigen Eingang des Rathauses auch barrierefrei über einen Aufzug erreichbar.  
Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.
2. **Für die Kommunalwahlen gilt außerdem**
  - 2.1. **Wahl des Gemeinderats**  
Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.
  - 2.2. **Wahl des Kreistags**  
Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur auf **Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.
  - 2.3. Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde – im Landkreis gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde – im Landkreis haben wird.
  - 2.4. Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Absatz 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.
  - 2.5. Alle genannten Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und – gegebenenfalls samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – **spätestens bis zum Sonntag, 19. Mai 2024 (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt Gottmadingen, Wahlamt, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen** eingehen.  
Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält **das Bürgermeisteramt Gottmadingen, Wahlamt, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen** bereit.  
Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.  
Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.
3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Mai bis zum 24. Mai 2024 (vgl. Nr. 1), spätestens am Freitag, 24. Mai 2024 bis 12:00 Uhr, beim Bürgermeisteramt Gottmadingen, Wahlamt, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, Zimmer 005 und 006, Einspruch einlegen (bezüglich Europawahl) beziehungsweise einen Antrag auf Berichtigung (bezüglich der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.  
Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt eingelegt/gestellt werden.



4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **bis spätestens zum 19. Mai 2024 eine Wahlbenachrichtigung**.  
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen beziehungsweise Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.  
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.  
Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).
5. **Wahlschein**
- 5.1. Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann an der Wahl im Landkreis Konstanz durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
- 5.2. Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum des im **Wahlschein** angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
6. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**
- 6.1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,  
6.2. ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,  
6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis für die **Europawahl**  
bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 Europawahlordnung (EuWO), bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO bis zum 19. Mai 2024 versäumt hat;  
für die **Kommunalwahlen**  
bei Wahlberechtigten nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3, 2.4) bis zum 19. Mai 2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen,  
6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden  
bei der **Europawahl**  
die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 1 EuWO bis zum 24. Mai 2024 versäumt hat;  
bei den **Kommunalwahlen**  
die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) bis zum 24. Mai 2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen,  
6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der/n  
**Europawahl**  
erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO, oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 1 EuWO entstanden ist;  
**Kommunalwahlen**  
erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Absatz 2 KomWG entstanden ist.  
6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl)/Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde beziehungsweise des Bürgermeisteramtes gelangt ist.
- zu 6.1. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 7. Juni 2024, 18:00 Uhr, beim Bürgermeisteramt Gottmadingen, Wahlamt, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen, Zimmer 005 und 006 mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.  
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl (8. Juni 2024), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
- zu 6.2. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 – 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**.  
Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.
- 7.1. **Europawahl**  
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte  
- einen amtlichen Stimmzettel,  
- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,  
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und  
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

## 7.2. Kommunalwahlen

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, ggf. mit zugehörigen Merkblättern,
- die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag mit dem Aufdruck »Wahlbrief für die kommunale Wahl«.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde/dem Bürgermeisteramt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen bei der Gemeindebehörde beziehungsweise beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und dem/n Wahlschein/en so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr** eingehen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens (bei Kommunalwahlen: oder des Schreibens) unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

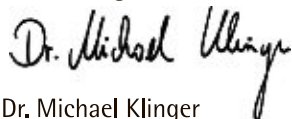
**Wähler**, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe absenden** (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Gottmadingen, 3. Mai 2024



Dr. Michael Klinger  
Bürgermeister



## Beide Mannschaften siegen auswärts

### VfB Randegg holt sechs Punkte nach Hause

**Randegg.** Die Zweite gewann überraschend mit 2:1 Toren in Schlatt am Randen. Bei einer geschlossenen Mannschaftsleistung, in der es keinen Schwachpunkt gab, nahm man verdient drei Punkte mit nach Hause. Die Treffer für den VfB erzielten Horn und Dos Santos. Nach einer Niederlagenserie gewann die erste Mannschaft überraschend mit 4:1 Toren in Singen gegen den Tabellendritten Centro Port.

**Singen.** Eine geschlossene Mannschaftsleistung und eine gute Chancenverwertung ergab schließlich den klaren Sieg. Die Treffer für den VfB erzielten erzielten Hock [2], jeweils durch Foullefmeter, Nussbaumer und Höller. Am kommenden Sonntag ist in Randegg Derbytime. Um 13 Uhr spielt der VfB 2 gegen Phoenix Gottmadingen und um 15 Uhr der VfB 1 gegen den SV Gailingen.

## Informationsveranstaltung zum Betreuungsrecht

### Caritasverband lädt nach Engen ein

**Hegau.** Der Betreuungsverein des Caritasverbandes Singen-Hegau bietet eine Informationsveranstaltung zur rechtlichen Betreuung an. Die Veranstaltung richtet sich an neu bestellte ehrenamtliche BetreuerInnen, Menschen, die sich für die Übernahme einer ehrenamtlichen Tätigkeit in diesem Bereich interessieren und an Familienangehörige, die bereits Betreuer eines Familienmitgliedes sind oder auf die diese Aufgabe zukommen kann. Sie werden mit den Grundzügen des Betreuungs-

rechts, den Aufgaben des Betreuers und mit dem gerichtlichen Verfahren vertraut gemacht.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 15. Mai, um 18 Uhr im Caritassozialzentrum St. Wolfgang, Schillerstraße 10 a in Engen statt. Nähere Informationen und Anmeldung erfolgt über den Betreuungsverein Caritasverband Singen-Hegau, Caritas Engen, Ansprechpartnerin ist Monika Lang, Tel. 07731 96970-271, E-Mail: lang@caritas-singen-hegau.de.

**Redaktions- und Anzeigenschluss**

Montag, 12 Uhr



# Drei Punkte beim Philipp-Fuchs-Abschiedsspiel

## Personalmangel bei der 2. Mannschaft

**Gottmadingen.** Bei der 1. Mannschaft des SC GoBi gab es einen doppelten Grund zum Feiern. Vor genau zweieinhalb Jahren hatte sich der langjährige Torhüter Philipp Fuchs bei seiner »Aushilfe« in der 2. Mannschaft schwer verletzt. Als er vom Feld musste, führte die Mannschaft noch mit 3:2. Ohne gelernten Torhüter setzte es in den letzten fünf Minuten aber noch eine 3:4-Niederlage. So wollte Fuchs verständlicherweise seine Fußball-Laufbahn nicht beenden. Mit viel Aufwand, Ehrgeiz und sogar eigenen Trainern strebte er noch »den einen Einsatz« an. Nachdem der Klassenerhalt gesichert war, kam auch das OK von Trainer Ronny Warnick. Fünf Spieler aus dem damaligen Kader waren dann auch am Samstag wieder dabei. Gegen den FC Königsfeld lief es wie gemalt. Nur die erhofft gute Kulisse verhinderte einmal mehr der Frühjahrsmarkt. Es war über weite Strecken eine ausgeglichene Partie, den Unterschied zugunsten GoBi machte die Effizienz im Torabschluss. Zudem hatte man den Eindruck, dass alle GoBi-Spieler einen Schritt mehr liefen als zuletzt in Radolfzell. SC-Torhüter Fuchs wurde in der vierten Minute direkt gefordert. Zwei gute Aktionen vor dem Gästetor wurden im Gegenzug noch nicht belohnt. Es dauerte bis zur 21. Minute, dann setzte Luca Magro einen Freistoß aus gut 30 Metern in den Torwinkel. Möglichkeiten blieben beidseitig rar. Den Abpraller nach einem Freistoß setzte Maximilian Schopper gekonnt ins lange Eck zum 2:0 (45.). Gefährlich wurde es vor dem GoBi-Tor in der 50. Minute. Ansonsten stand die Abwehr sehr sicher. In der 69. Minute hatte der am Sechzehner frei

gespielte Jan Faude freie Bahn, verzog aber die gute Möglichkeit ganz knapp. Drei Minuten später nahm Marco Gruber dem Gäste Hüter nach einem Rückpass die Kugel vom Fuß und stellte auf das beruhigende 3:0. Nach Klärung einer Eins-gegen-eins-Situation (77.) war der gelungene Arbeitstag von Torhüter Fuchs, wie gewünscht ohne ein Gegentor, beendet. In der 79. Minute parierte der Gäste-Hüter den Magro-Freistoß aus 28 Metern hervorragend. Die restliche Zeit hätte friedlich heruntergespielt werden können. Dann trübte der Schiedsrichter seine bis dahin gute Leistung durch zwei sehr zweifelhafte »Gelb-Rote« Karten. Sven Faude wurde beim Weglaufen von einem schlecht getretenen Freistoß aus sechs Metern Distanz getroffen. Hier Absicht zu unterstellen, grenzt an Böswilligkeit. Er wird am nächsten Samstag fehlen. Obwohl die Gäste mit der eigenen Leistung nicht zufrieden waren, war es beidseitig ein sehr ansehnliches Landesligaspiel.

Am Samstag geht die Reise nach Dettingen. Auf dem Kattental stets ein Punktlieferant, hat man dort gefühlt oft nicht nur gegen elf Mann zu kämpfen. Dettingen ist mit einer sehr guten Heimbilanz noch im Rennen um Platz Zwei. Die starke Abwehr profitiert vor allem vom Torhüter, der nach der Runde mit dem Trainer den Verein verlassen wird. Spielbeginn ist um 15:30 Uhr. Beim SC GoBi hofft man weiterhin auf Rückkehrer aus dem großen Verletztenlager. Die Runde ist trotz aller Widrigkeiten bisher überraschend gut verlaufen. Bei noch vier ausstehenden Spielen hat man schon jetzt drei Punkte mehr auf dem Konto als im Vorjahr.

Das Spiel der 2. Mannschaft gegen den Tabellenführer SC United Singen musste abgesagt werden. Da kam Einiges zusammen. Der Kader ist ohnehin dünn besetzt, wenn dann noch sieben gute Gründe für eine Abmeldung kommen, reicht es einfach nicht. Am Sonntag um 15 Uhr muss man kein Prophet sein, um gegen den Titelaspiranten FC Italiana Singen auf dem Hebel-Schulplatz die Gewinnchance als sehr minimal einzustufen. Noch besteht die Hoffnung auf künftig bessere Zeiten. Das Bemühen dafür sollte aber umgehend gestartet werden.

Die A-Junioren machten am Donnerstag im Bezirkspokal gegen den ungeschlagenen Tabellenführer SG Heudorf nicht nur viele individuelle Fehler, sondern dadurch in der 1. Halbzeit auch keinen Stich. Da stand es bereits 0:5 und das Spiel war gelaufen. Der Elfmeter von Nico Scholter war nur noch leichte Kosmetik. Die leichte Favoritenrolle beim FC Überlingen reichte nur zu einem 1:1. Die frühe Führung durch Nico Scholter (5.) wurde in der 57. Minute egalisiert. In Anbetracht dessen, dass zwei B-Junioren im Einsatz waren und nur ein Spieler auf der Bank saß, sind die letzten vier Spiele nochmals eine Herausforderung. Der kleine Kunstrasenplatz bei der ZPR Reichenau steht am Freitag um 19 Uhr für den Anfang.

Das verlegte Spiel der B1-Junioren gegen den Hegauer FV machte deutlich, warum die Gäste die rote Laterne tragen. Das 1:0 durch Nils Mattes (5.) wurde in der 17. Minute ausgeglichen. Die nächsten fünf Tore erzielte wiederum Mattes. Steven Jann (2) und Mezar Al Barjas erhöhten zum 9:1 Endstand. An

der Owinger Rebhalde gegen die SG F.A.L. besorgte Ahmad Al Sehabi das 0:1 (16.). In der 34. Minute fiel der Ausgleich zum Halbzeitstand. Nils Mattes (61.), Julian Egle (80.) und nochmals Al Barjas in der Nachspielzeit trafen zum 1:4 Endstand. Am Sonntag um 14 Uhr dürften die Trauben in Markelfingen höher hängen.

Die B2-Junioren kassierten gegen die SG Espasingen die erwartete Niederlage. Zur Halbzeit stand es 0:6. Nach dem 0:8 zeigten die Spieler Moral und waren durch Samuele Santangelo und Edis Becirevic erfolgreich. Am Sonntag um 12 Uhr spielen sie auf dem Kunstrasen Süd gegen die JFV Singen 2.

Das Spiel der C-Junioren bei der SG Aach-Eigeltingen wurde auf den 8. Mai verlegt. Am Freitag um 18:15 Uhr sollte es in Öhningen mal wieder einen Torerfolg geben. In der Vorrunde waren es zwei.

Die D1-Junioren holten auch gegen den FC Radolfzell 2 die Punkte. Das 1:0 durch Roman Holewa wurde nach der Pause zwar ausgeglichen, aber Efe Erol und Nevio Carolla (2) sorgten für den 1:4-Endstand. Am Samstag um 12 Uhr ist Anspiel beim SV Mühlhausen.

Die D2-Junioren mussten auch bei der SG Tengen-Watterdingen die spielerische und körperliche Überlegenheit anerkennen und mit 5:0 die Segel streichen.

Am Freitag um 18 Uhr erwarten sie in Bietingen mit dem SV Volkertshausen den nächsten starken Gegner.

Die E2 ist am Samstag ab 11:30 Uhr beim Spieletag im Sportzentrum Nenzingen, die E1 am Sonntag um 10:30 Uhr im Espel-Stadion in Tengen.

## Apotheken-Notdienst

vom 3. Mai bis zum 9. Mai

<b>Fr</b>	<b>03.05.</b>	Hohentwiel-Apotheke Singen, Hegaustr. 14
<b>Sa</b>	<b>04.05.</b>	Flora-Apotheke Radolfzell, Brühlstr. 2 Christophorus-Apotheke Engen, Bahnhofstr. 3
<b>So</b>	<b>05.05.</b>	Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172
<b>Mo</b>	<b>06.05.</b>	Hegau-Apotheke Steißlingen, Lange Str. 12
<b>Die</b>	<b>07.05.</b>	Sonnen-Apotheke Radolfzell, Hegaustr. 21 Stadt-Apotheke Tengen, Marktstr. 7
<b>Mi</b>	<b>08.05.</b>	Mauritius-Apotheke Eigeltingen, Hauptstr. 35
<b>Do</b>	<b>09.05.</b>	Rosenegg-Apotheke Rielasingen, Hauptstr. 5 City-Apotheke Engen, Breitestr. 8

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche:

#### Gottmadingen

Sonntag, 05.05.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Dienstag, 07.05.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 08.05.	09:30 Uhr	Eucharistiefeier in St. Hildegard

#### Bietingen

Freitag, 03.05.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen
-----------------	-----------	--

#### Ebringen

Sonntag, 05.05.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
-----------------	-----------	------------------

#### Randegg

Sonntag, 05.05.	18:30 Uhr	Maiandacht
-----------------	-----------	------------

Donnerstag, 09.05.:

#### Treffpunkt zu den Flurprozessionen nach Randegg:

08:30 Uhr	Gailingen (Parkplatz am Aussichtsturm oberhalb Schmiederklinik)
08:30 Uhr	Bietingen/Ebringen (Bietinger Kirche)
09:00 Uhr	Gottmadingen (Kirche)
10:00 Uhr	Randegg: Eucharistiefeier für alle Gemeinden der Seelsorgeeinheit an der Friedhofskapelle (bei schlechtem Wetter in der Kirche St. Ottilia). Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zum gemütlichen Zusammensein

### Evangelische Kirchen:

#### Gottmadingen

Sonntag, 05.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
-----------------	-----------	----------------------------

#### Kirche des Nazareners

Sonntag, 05.05.	10:30 Uhr	Gottesdienst
-----------------	-----------	--------------

#### Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 05.05.	10:30 Uhr	Gottesdienst im Parkrestaurant mit Angebot für Kinder
-----------------	-----------	---

## Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

**Info Kommunal** Verlags-GmbH  
Jahnstraße 40, 78234 Engen,  
Tel. 0 77 33 99 65 94-56 60,  
Fax 0 77 33 99 65 94-56 90,  
E-Mail: info@info-kommunal.de  
Geschäftsführer: Tobias Gräser

### Redakteur:

Mike Durlacher, Tel. 0151 54 40 86 12  
E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

### Kein Amtsblatt erhalten?

Tel. 0 75 31 / 99 94 44 4 (Ortstarif)

## Notruf Tafel der Gemeinde Gottmadingen



Polizei	110
Polizeiposten Gottmadingen	07731 1437-0
nach Dienstschluss Polizeirevier Singen	07731 888-0
Feuerwehr + Rettungsdienst	112

•••••

Ärztliche Notfalldienste	116117 (ohne Vorwahl),
nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen	
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen	07731 89-0
Virchowstr. 10, 78224 Singen	
Krankentransport	19222 (ohne Vorwahl)

•••••

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg	0761 19240
Störungsannahme Strom, Erdgas, Wasser	
Thüga Energienetze GmbH Singen	
erreichbar über	0800 77 50 007
aus dem Schweizer Mobilfunknetz über	+49 7731 14807757

•••••

Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen	07731 31244
Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«	08000 116 016
Telefonseelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222

•••••

Hospizverein Singen und Hegau e.V.	07731 31138
Sozialstation Hegau-West e.V.	07731 9704-0
Dorfhelfer/innen Einsatzleitung	07774 2131424
Nachbarschaftshilfe Gottmadingen e.V.	07731 827268
Tierrettung LV Südbaden e.V.	0160 5187715
Radolfzell	

## BESTATTUNGEN MAIER

Dorfgrärten 3  
78244 Gottmadingen

**Tel.: (07731) 97 67 11**

www.bestattungen-maier.de



*Wir sind jederzeit für Sie da!*

## Redaktions- und Anzeigenschluss

Montag, 12 Uhr



**Auch im Notfall sind wir für Sie da!**



**Heizung Bäder Service**

## KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen für die Sanierung von Heizungsanlagen!

Benötigt Ihre Heizung eine Wartung?  
Möchten Sie Ihr Bad sanieren?  
Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da!




Engen  
07733-505-870  
www.kerschbaumer.de

**NEUES SCHULJAHR, NEUER SCHÜLERJOB?**



**BEWIRB DICH UND WERDE AUCH ZUSTELLER(M/W/D) FÜR PROSPEKTE UND WOCHENZEITUNGEN IN BIETINGEN RUND UM ZOLLSTR. ODER RANDEGG RUND UM BERGSTR. AB 13 JAHREN. 1 X DIE WOCHE SAMSTAGS IN DEINEM WOHNGEBIET. 0800/999 5666**



sk-logistik-jobs.de

**M** RECHTSANWALT SVEN MIRIC

Erbrecht  
Handels- und Gesellschaftsrecht  
Öffentliches Baurecht

Friedrich-List-Str. 9  
78234 Engen-Welschingen  
Tel. 07733-3604747  
E-Mail info@kanzlei-miric.de  
www.kanzlei-miric.de

**FUNDGRUBE**

Gottmadingen  
Gewerbestraße 8/3  
Dienstag + Mittwoch  
14-18 Uhr  
Samstag 10-14 Uhr

**INFO KOMMUNAL**

GOTTMADINGEN aktuell

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 07733 996594-0  
Fax 07733 996594-5690  
E-Mail: info@info-kommunal.de

**SAUNA - INFRAROT**  
Kabinen Wärmekabinen

**Gisi's** Sauna Solar Fitness Shop

Gabriele Weschenfelder  
Ausstellung – Beratung – Verkauf  
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN  
Tel. 07731/46485  
www.gho.de/sauna-shop

www.gib-acht-im-verkehr.de



**Vorsicht! Erst Klarsicht bringt Rundumsicht.**

Einsicht für mehr Aussicht: Sorgen Sie vor jedem Fahrtantritt für klare (Rundum-)Sicht.



Eine Verkehrssicherheitsaktion in Baden-Württemberg. GIB ACHT IM VERKEHR.



- ANZEIGE -  
Frau Ulpiana Ailli (Azubi), Herr Axel Schädler (Tafelleiter), Frau Djellza Peci (Azubi), Herr Luka Uremovic (Azubi), Herr Peter Schweikert (Tafelmitarbeiter) und Frau Monika Lang (Tafelleitung)  
Foto: Luca Mucci (Ausbilder)

**Voller Erfolg bei der Spendenaktion der Sparkassen Auszubildenden für den Tafelladen Engen**

In einer 72 Stunden Spendenaktion haben die Auszubildenden der Sparkasse Engen-Gottmadingen Lebensmittel und Geldspenden im Wert von 600 Euro gesammelt. Daraufhin wurde der Spendenbetrag von der Sparkasse verdoppelt. Von den Geldspenden wurden benötigte Lebensmittel erworben, die der Tafel feierlich übergeben worden sind. Die freiwillig engagierten Mitarbeiter der Tafel sind sehr erfreut über diese großzügige Spende.



**Satt ist gut. Saatgut ist besser.**

brot-fuer-die-welt.de/saatgut

Mitglied der actalliance



Würde für den Menschen.

**gesucht - gefunden**

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:  
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

**Immobilienkaufgesuche**

**Suche Freizeitgrundstück, Wiese oder Wald im Hegau zu kaufen.** Angebote an: Tel. 0171 812 4887

**Vermietungen**

**3,5 Zi-DG-Wohnung/Hilzingen-OT**  
72qm, altbauger. Ausbau, neu renov. Du, Bk, EBK, Galerie, Solar f WW, Keller, Abstellpl., KM 540€ +NK+2 MM Kaut., kurzfr. frei, z. verm.!  
Anfrage:Wohnung-Riedheim@web.de

**Kaufgesuche**

**Suche Rasentraktor, Motorhacke, und STIHL-Gartengeräte, auch alt und defekt!** Tel. 07733 50 53 86

**Zu verkaufen**

**Single-Küche, 150 cm, gebraucht**  
Spülbecken, 2 Plattenkocher, Unterschrank links u. rechts + Schublade, 2 Hängeschränke 50x53cm, 1 Anrichte 50x60cm, 375 €, Zahlg. b. Abholg., Bilder auf Anfrage, z. verk.!  
singlewohnung-engen@t-online.de

**Zu verschenken**

**Holzgartenhaus an Selbstabholer**  
2,40 m x 1,65 m in Gottmadingen zu verschenken Tel. 07731/71651

**Suchen.Finden.Einziehen.**

Gehört zu mir.  
SÜDKURIER

**Wir suchen ab sofort eine zuverlässige Küchenhilfe**  
 auf 538 Euro-Minijob-Basis.  
 Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter **0 176 64 08 51 66**

**Partyservice Peter Kajinowski**  
 Kirchstraße 1, 78244 Gottmadingen



**Beratung, Service, Erfahrung –**

**Hans-Peter Seidler** ist Ihr Partner für den Raum Hegau/Bodensee bei Reithinger Immobilien.

Tel 07731-9077-0  
[www.reithinger.de](http://www.reithinger.de)  
 Immobilien seit 1957

Ihre Immobilie ist ein Unikat - wertvoll und individuell! Wir betreuen Sie und Ihre Immobilie mit Fachkompetenz und Marktkenntnis.

**Unsere langjährige Erfahrung hilft dabei, Ihre persönlichen Wünsche erfolgreich umzusetzen.**





33%

**Damen Barfußschuhe**  
 Größe 36 - 43 in grau



statt ab ~~59,95€~~  
**ab 39,95€**

Gültig bis So. 12.05.2024.

Q

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

**QUICK SCHUH**

ENGEN – Bahnhofstr. 4  
 GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6  
 SINGEN – Scheffelstr. 33  
 BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim

Insektenschutz

Hält Plagegeister fern

Fliegengitter von erfal bieten sicheren Schutz vor Insekten – maßgenau und in dezenter Optik.  
[www.erfal.de](http://www.erfal.de) | Räume neu erleben



Ihr erfal Fachhändler:



Sonnenschutz – Rollläden – Fenster

Werner-von-Siemens-Str. 20a  
 78239 Rielasingen  
 Fon: 077 31/79 95 30  
[info@kellhofer.de](mailto:info@kellhofer.de)  
[www.kellhofer.de](http://www.kellhofer.de)





Zuhören  
Verstehen  
Umsetzen!

Treffen Sie unsere Kandidaten:

- am **06.05.2024** in Gottmadingen  
Hotel Sonne 19:30 h
- am **07.05.2024** in Ebringen  
Schulhaus 19:30 h
- am **08.05.2024** in Randegg  
Ottilien Quelle (Eingang Wohnhaus)  
19:30 h
- am **16.05.2024** in Bietingen  
Clubheim FC Bietingen, Sportplatz, 19:30 h

V.i.S.d.P.: Herr Markus Romer, Audifaxstr. 5, 78244 Gottmadingen



[www.fwg-gottmadingen.de](http://www.fwg-gottmadingen.de)




Die Erzdiözese Freiburg sucht für die Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden in Radolfzell am Bodensee

baldmöglichst zwei

Verwaltungsbeauftragte (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 100 Prozent (39,5 Wochenstunden) bzw. 30 Prozent (11,85 Wochenstunden). Die Stellen sind unbefristet.

IHRE AUFGABEN:

- Unterstützung der Pfarrer und Stiftungsräte in allen Verwaltungsfragen (Personal, Finanzen, Liegenschaften, Gebäude)
- Teilnahme an Stiftungsratssitzungen sowie deren Vor- und Nachbereitung
- Ansprechpartner für die Mitarbeitenden der Kirchengemeinden
- Aufgaben nach Weisung

IHRE QUALIFIKATION:

- Abgeschlossenes Studium oder Ausbildung im kaufmännischen oder Verwaltungsbereich, möglichst mit Berufserfahrung

Die Vergütung erfolgt in Entgeltgruppe 10 AVO (in Anlehnung an TV-L).

Für Fragen steht Ihnen der Leiter der Verrechnungsstelle, Herr Gerold Bayer, (Tel. 07732/ 82352-10), gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **31. Mai 2024** ausschließlich per E-Mail als pdf-Dokument an: [info@vst-radolfzell.de](mailto:info@vst-radolfzell.de)

Nähere Informationen zu der Ausschreibung finden Sie unter [www.vst-radolfzell.de/Stellenangebote](http://www.vst-radolfzell.de/Stellenangebote)